

# Amtsnachrichten FÜR DAS AMT SCHLIEBEN

und die amtsangehörigen Gemeinden FICHTWALD, HOHENBUCKO, KREMITZAU, LEBUSA  
und die STADT SCHLIEBEN

Jahrgang 31 - Nummer 10

Schlieben, den 20. Oktober 2021

[www.amt-schlieben.de](http://www.amt-schlieben.de)

## Zwerge ganz groß

Nach über einem Jahr Bauzeit wurde die Kindertagesstätte „Zwergenland“ in Kolochau  
am 30.08.2021 bezogen.



Großzügige, helle Räume mit farbenfrohen Einrichtungen, kuschligen Sitzlandschaften und vielfältigen Spielmodulen zum Toben und Spielen: Die neue Kolochauer Kindertagesstätte „Zwergenland“ ist nicht nur äußerst kindgerecht, kreativ und nachhaltig geworden, sondern vor allem ein Ort, an dem Kinder in innovativer Umgebung die Möglichkeit erhalten, ihre eigene Persönlichkeit und eigenen Fähigkeiten beim Spielen und Erleben in vollem Umfang weiterzuentwickeln.

Von der offiziellen Beschlussfassung im Amtsausschuss des Amtes Schlieben zum Bau einer neuen Kindertagesstätte in Kolochau im Oktober 2017 bis zum ersten gemeinsamen Mittagessen in den neuen Räumlichkeiten vergingen 46 spannende Monate rund um den Neubau.

Lesen Sie weiter auf Seite 2

**Beiliegend:** Amtsblatt für das Amt Schlieben und die amtsangehörigen Gemeinden Fichtwald, Hohenbucko, Kremitzau, Lebusa und die Stadt Schlieben - Amtlicher Teil

### Fortsetzung der Titelseite:

Mit der Vergabe an die Bauplanung Bautzen GmbH im April 2018 wurden erste Ideen auf Papier gebracht, so dass im Dezember 2018 der Bauantrag beim Bauordnungsamt des Landkreises Elbe-Elster sowie der Fördermittelantrag beim Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung eingereicht werden konnten. Nach erfolgreicher Baugenehmigung (April 2019) und einem positiven Zuwendungsbescheid (Juli 2019) konnten im Februar 2020 die ersten Vergabebeschlüsse durch die Gemeindevertreter gefasst werden.

Anfang April 2020 wurde die Baustelle an der Poststraße 14 eingerichtet und die Kindertagesstätte vom Papier wurde Schritt für Schritt Wirklichkeit. Einen kleinen Wermutstropfen gab es pandemiebedingt auch beim Bau „Zwergenland“: Eine traditionelle feierliche Grundsteinlegung konnte nicht stattfinden. Umso erfreulicher war es jedoch, dass die 23 beteiligten Baubetriebe den Zeitplan einhalten konnten und die Betriebserlaubnis vom Bildungsministerium des Landes Ende August in der Amtsverwaltung eingetroffen war. Seit dem 30. August 2021 hauchen nun 35 Kinder vom Krippen- bis zum Vorschulalter dem Neubau täglich Leben ein. Das Team um Kitaleiterin Dagmar Weber freut sich aber über jedes weitere Kind im „Zwergenland“, denn laut Betriebserlaubnis dürfen es 60 Kinder sein.

Der Investitionsumfang von 2,5 Millionen Euro ist der größte, den es für ein kommunales Projekt in der Gemeinde Kremitzau bisher gab. Die Maßnahme wurde anteilig gefördert mit Zuwendungen des Landes Brandenburg gemäß Richtlinie des Ministeriums für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft über die Gewährung von Zuwendungen für die Förderung der ländlichen Entwicklung im Rahmen von LEADER vom 25.09.2018 - Teilbereich E: Umsetzung von investiven Vorhaben der integrierten

ländlichen Entwicklung gemäß GAK-Rahmenplan. Des Weiteren gab es eine zweckgebundene Zuwendung von der Investitionsbank des Landes Brandenburg auf der Grundlage der Richtlinie des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg zur Umsetzung des Landesinvestitionsprogramms zur Schaffung neuer Kita-Plätze.

*Amt Schlieben*

### Wir sind umgezogen

Nachdem wir den Bau unserer neuen Kita in allen Phasen begleitet haben, war es am 30. August endlich so weit. Wir konnten die Kita in Besitz nehmen. Zuvor gab es für uns aber noch allerhand zu tun, wir mussten noch umräumen. Die Möbel wurden alle neu angeschafft, aber der Inhalt musste über. So zogen wir schon ab Juli stückchenweise um.

Als wir für den 23. August die Betriebserlaubnis bekamen, ging es am 27. August noch mal richtig los, nun wurde der Rest umgeräumt. Seit 30.08. spielen und arbeiten wir in der neuen Kita. Es gefällt uns allen sehr gut und wir fühlen uns sehr wohl.

Ein herzliches Dankeschön an alle beteiligten Gewerke, die uns dieses tolle Haus gebaut haben. Am 17. September wurde die Kita offiziell eingeweiht. Viele Bürger haben schon die Möglichkeit genutzt, sich die Kita anzusehen.

Wir möchten uns bei allen für die Glückwünsche und Präsenten ganz herzlich bedanken.

*Kinder und Erzieherinnen der Kita „Zwergenland“ Kolochau*

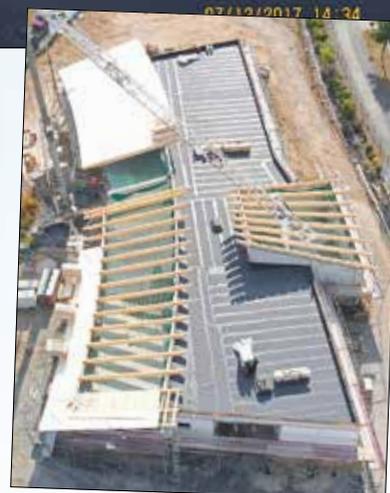
Investitionsbank  
des Landes  
Brandenburg

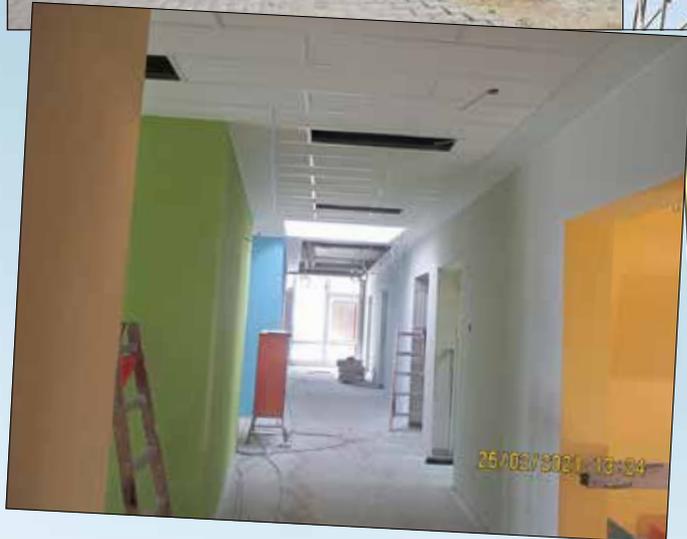
**ILB**

  
LAND  
BRANDENBURG



Bundesministerium  
für Ernährung  
und Landwirtschaft





## Aus dem Amtsgebiet

### Neues vom alten Milckau auf Lebusa



*Diskussionsrunde in Striesa auf dem Gelände des früheren Rittergutes (v. l.: G. Richter, L. Lehmann, Dr. P. Müller, Dr. G. Wille, G. Mönnich, H.-J. Schröder)*

Das ehemalige Rittergut Lebusa war von etwa 1704 bis 1770 in der Hand von Moritz Friedrich v. Milckau (Vater), dem Königlich-Polnischen und Kur-Sächsischen General der Kavallerie und danach seines gleichnamigen Sohnes, dem Württembergisch-Stuttgarter Kammerherrn. Beide gelten als umfangreiche Wohltäter für das damalige Dorf Lebusa (z. B. Kirchenneubau nach Plänen v. Pöppelmann, Silbermannorgel, Kartoffelanbau u. v. a. m.). Auch zum Nachbargut Striesa bestanden freundschaftliche Beziehungen. Weitere Wohltaten sind aus weiteren, den Milckaus gehörigen Rittergütern bekannt (z. B. Schöna, Beerwalde bei Kriebstein, Dorf Kriebstein selbst).

Diese Milckausche Zeit fiel in die Glanzzeit des Sächsischen (oder auch Dresdner) Barock. Vater Milckau war ein hoch dekoriertes General unter August dem Starken, nahm an vielen Feldzügen teil und lebte mitten in diesen tollen Zeiten. Sicher kannte er auch den großen August selbst und natürlich auch die Gräfin Cosel und traf auch auf den späteren Preußenkönig Friedrich II. („der Große“).

Doch allzu vieles ist weder über die beiden Milckaus noch über deren Leben veröffentlicht. Ihr Leben in Lebusa, die Kriege des Vaters, seine Stationierungen in Dresden und Freiberg, die Lebensabläufe in diesen turbulenten Zeiten - alles weitgehend unerforscht.

Deshalb hat sich der Freundeskreis Zliuuni Anfang 2021 entschieden, unter dem Arbeitstitel „LebusaBarock“ erste Forschungen zu den offenen Problemen aufzunehmen. Diese ersten Arbeiten erbrachten schon bisher unerwartete neue Erkenntnisse, sodass intensiv weiter geforscht wird.

Wir müssen die Geschichte beider Rittergüter in wichtigen Bereichen ergänzen, ja auch neu schreiben. Nicht nur Ereignisse (Kriege, Besitzerwechsel) sind wichtig, auch das Leben der Menschen, ihre Beziehungen zueinander u. ä. müssen mit im Mittelpunkt geschichtlicher Analysen stehen. Neue Tatsachen gibt es auch über die frühere Nutzung des heutigen Territoriums, auf dem Freileben gegründet wurde. Der Grunichsberg zeigt sich dazu noch als weitere Überraschung - aber in eine ganz andere Richtung

Am 15.09.2021 unternahm der Freundeskreis Exkursionen nach Lebusa und Striesa zur Arbeit vor Ort. Im Lebusaer Oberlaubenthal wurden die Beziehungen der Milckaus zur Lebusaer Kirche diskutiert. Hier gebührt Frau Ursel Obenaus und Frau Anette Krell (Gemeindekirchenrat) besonderer Dank für die guten Vorbereitungen, die ausgezeichneten Arbeitsbedingungen vor Ort und die hervorragende Betreuung.

In Striesa erfolgte im ehemaligen Rittergut (Eigentümer heute Frau Christa Schröder und Sohn Hans-Jörg Schröder) eine Fachdiskussion zu dieser historischen Anlage. Das heutige Wohnhaus weist z. B. Wanddicken aus, die auf die historische Aufgabe zur Verteidigung hinweisen. Auch Fam. Schröder gebührt großer Dank für die offene Diskussion, die Gastfreundschaft und die fachliche Unterstützung der Arbeiten des Freundeskreises. Die Arbeitsergebnisse sollen in Buchform ungefähr 2023 oder 2024 erscheinen.

*Freundeskreis Zliuuni*

### Was kommt nach Hans-Dieter Lehmann?

#### Werkstattabend skizziert neue Ideen für Regionalgeschichtsforschung



*Amtsdirktor Andreas Polz und Mareen Becker blicken froh und nachdenklich zugleich in das neue Buch von Hans-Dieter Lehmann.*

Schlieben. Vor wenigen Tagen ist das neue und endgültig letzte Buch von Hans-Dieter Lehmann erschienen. Vergangenen September war der Schliebener Autor und Geschichtskenner während eines Klinikaufenthaltes verstorben. Er hatte ein unveröffentlichtes Manuskript hinterlassen. Inzwischen ist es unter dem Titel „Nischt Jenaues wees man nich“ druckfrisch erschienen.

„Es ist ein komisches Gefühl, das letzte Buch von Hans-Dieter in den Händen zu halten“, sagt Mareen Becker sichtlich berührt. Sie ist die Tochter von Hans-Dieter Lehmanns Cousin Reiner Becker, der dem Wunsch des aktiven Geschichtsfreundes, das Buch unbedingt zu veröffentlichen, Rechnung getragen hat. Oft hatten sich Lehmann und Reiner Becker darüber unterhalten. Wenn sie zusammen in Körber schwimmen gingen oder gemeinsam Fahrtwege zurücklegten. Auch Amtsdirektor Andreas Polz schaut mit gemischten Gefühlen in das neue Werk, teils froh, teils nachdenklich. „Schön, dass das Buch nun da ist. Aber ich frage mich, wie es weitergeht. Gelingt es uns, die Arbeit von HDL fortzuführen?“, spricht er aus, worüber nicht Wenige grübeln.

Während eines Werkstattabends wird Lehmanns neues Buch deshalb kurz vorgestellt, dann jedoch Neues aus der Geschichte des Schliebener Landes berichtet. „Das Kriegsende in Schlieben wird ein Thema sein. Zu einzelnen Schlüsselfiguren und Unklarheiten sollen Fragen gestellt werden. Wo befinden sich die Massengräber der vielen Selbstmordopfer vom April 1945? Es wird auch um die Explosion in der Munitionsfabrik im KZ-Außenlager gehen und um das Friedensdenkmal in Oelsig, für dessen Errichtung sich Pfarrer Frauendorf stark gemacht hatte“, verrät Stephanie Kammer mit Blick auf die Veranstaltung, die am 16. November um 19 Uhr im Drandorfhof Schlieben stattfinden wird.

*Text/Foto: BücherKammer | Stephanie Kammer*

## Heimatsnachmittag mit Buchpräsentation und Knullpinzeessen



Am vergangenen Sonnabend (09.10.) fand in der Gaststätte Lindenhof in Polzen ein Heimatsnachmittag des Freundeskreises Zliuini zum Thema Flurnamen statt. Zu Beginn der Veranstaltung wurde in einer Gedenkminute den Gründungsmitgliedern Hans-Dieter Lehmann (HDL) und Manfred Schmidt gedacht. Herr Dr. Gert Wille aus Dresden informierte in seinem folgenden interessanten Vortrag die recht zahlreich erschienenen Gäste über die Entstehung und Bedeutung der Flurnamen im Bereich des ehemaligen Amtes Schlieben. Die durch Frau Holmig und Frau Lehmann zubereiteten leckeren Knullpinze waren der kulinarische Höhepunkt der Veranstaltung. Der Freundeskreis bedankt sich bei allen, die zum Gelingen des Nachmittags beigetragen haben.



### Das Schliebener Amt gibt den Schlüssel ab!

Trotz Corona lassen wir es uns in diesem Jahr nicht nehmen, dem Schliebener Amtsdirektor endlich wieder den Schlüssel seines Amtes abzuluchsen. Nachdem er das gesamte letzte Jahr in der Amtsstube verstaubte, ist es an der Zeit, dass der Kolo-chauer Faschingsverein seinen Besitz wieder einfordert. Zu diesem Spektakel laden die Kolo-chauer Narren am **Samstag, d. 13. November um 16.11 Uhr** an der Kolo-chauer Mehrzweckhalle ein. Bei Essen, Getränken und einem kleinen Programm kommen alte und neue Redner zu Wort. An Spaß und Schabernack soll es auch nicht mangeln. Verbringen Sie einen netten Nachmittag mit uns, während der Amtsdirektor den Schlüssel abgibt. Wir freuen uns, Sie wieder begrüßen zu dürfen – frei nach dem Motto: Unser Wiedersehen wird wieder schön! Bis dahin heißt es – KOLOCHAU HELAU!

## Danksagung



Foto „Jw Schlieben“

Auf diesem Wege möchten wir, die Jugendfeuerwehr Schlieben, uns recht herzlich für die Spendengelder zur Anschaffung unserer T-Shirts bedanken. Dieser Dank gilt besonders der - Agrargenossenschaft Schlieben e. G.

- Fam. Schülzchen und
- Fa. Torsten Unger.

Wir haben uns sehr darüber gefreut!

Diese durften wir stolz, unter anderem beim diesjährigen Pokalwettkampf in Stechau, wo wir sehr gute Leistungen erzielen konnten, präsentieren.

Mit vollem Eifer erlangten wir an diesem Tag folgende Ergebnisse:

<u>Gruppenstafette</u>	
AK 0	1. Platz
AK 1	3. Platz
<u>Löschangriff Nass</u>	
AK 0	3. Platz
AK 1	3. Platz

Ohne Unterstützung und Anleitung von unserem Jugendwart C. Stellmacher wäre das nicht möglich gewesen. Daher auch an dich ein großes Dankeschön!

**Samstag,  
30. Oktober 2021  
13:00 Uhr  
Drandorfhof Schlieben**



**Eintritt frei**

# Kinder HALLOWEEN Party

GEISTERTROMMELN | KÜRBIS-BOWLING | GRUSELSCHMINKEN  
SPINNENPARKOUR | GEISTERDISKO  
KOSTENFREIE GESPENSTERSUPPE FÜR ALLE  
VERKLEIDETEN KINDER & ELTERN

Büchereischreiberei der Stadt Schlieben

## Mühlen- und Dorffest 2021 in Lebusa

Bei strahlendem Sonnenschein und guter Laune feierten die Lebusaer Einwohner und ihre Gäste am 11. und 12. September ihr Mühlen- und Dorffest.

Am Samstagabend konnte bei Diskoklängen das Tanzbein geschwungen werden.

Der Sonntag hielt ein buntes Programm bereit, bei dem für alle etwas dabei war.

Die Berstetaler Blasmusikanten begannen am Vormittag mit einem zünftigen Frühschoppen das Programm. Am Nachmittag begeisterten die „Flippers Doubel 2.0“ mit ihrer Musik und die Kinder der KITA „Kinderland am Park“ Lebusa mit ihrem Bändertanz die Zuschauer.



Vom Zauberer Hans Günter Pittelkow ließen sich die Besucher verzaubern und in eine super Stimmung bringen.

Für die kleineren Gäste war die Hüpfburg ein Anziehungspunkt. Wer wollte konnte sich bei Mühlenführungen zur Geschichte der Mühle informieren und sich erklären lassen, wie aus Korn Mehl gemahlen wird.

Im Anschluss waren alle sich einig:

Wir hatten wieder ein sehr schönes Mühlen- und Dorffest.

Wir möchten uns bei allen Mitwirkenden, freiwilligen Helfern und den Sponsoren: der Luckauer Entsorgung GmbH und dem Bauunternehmen Marko Kaule GmbH bedanken, die wesentlich dazu beigetragen haben, dass es ein tolles Fest in einer gemütlichen Atmosphäre wurde.

*Mühlenverein Lebusa  
Gemeinde Lebusa*



## Verpackte DDR

### Kleine Ausstellung im Drandorfhof zeigt große Geschichte



Man muss nicht bis nach Heidelberg in das Deutsche Verpackungsmuseum reisen, um eine Ausstellung, die das Thema Verpackung in den Mittelpunkt stellt, zu erleben. Im Schliebener Drandorfhof wird derzeit ein Stück Alltagsgeschichte der DDR in Form von verschiedensten Verpackungspapieren, Einkaufsstüben, Versandhauskatalogen und Preisen der 50er- bis 80er-Jahre gezeigt.

Die Funktion der Verpackung blieb im Laufe der Zeit stets unverändert – jedoch präsentiert sich die Warenverpackung stets als Spiegel der kulturellen Entwicklungen unserer Gesellschaft und zeigt somit den Wandel des Alltagslebens.

Reisen Sie ins heimatliche Schlieben und staunen über die bunte Vielfalt und politische Aussagekraft der DDR-Verpackungen. Die kleine Ausstellung ist im Foyer der Tourist-Information während der Öffnungszeiten kostenfrei zu besuchen.

Die nächste Ausgabe erscheint am:  
**Mittwoch, dem 17. November 2021**

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge:  
**Dienstag, der 9. November 2021**

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

Jetzt als ePaper lesen

[epaper.wittich.de/2982](http://epaper.wittich.de/2982)

## Aus der Kindertagesstätte Lebusa

### Besuch in der Autowerkstatt

Unser Projekt „Lebusa - Wir gehen auf Entdeckungstour“ führte uns am 22.09.2021 in die Autowerkstatt Werner in Lebusa.

Die Kinder staunten, als Herr Werner die Hebebühne bediente und uns das vielfältige Werkzeug zeigte, welches er benötigt, um kaputte Autos zu reparieren.

Im Lauf der Woche bastelten wir uns aus Kartons unsere eigenen Autos ...

... um am Freitag zu unserem sensationellen Auto-Kino in Lebusa zu fahren!



Vieles gab es zu entdecken. Herr Werner nahm sich viel Zeit, um uns alles genau zu erklären.



Im Auto-Kino machten wir es uns in unseren Autos mit Popcorn und einem kühlen Schluck Wasser gemütlich. Der Film „Pettersson und Findus“ war sehr spannend. Nach der Filmvorführung „fahren“ wir noch eine Runde durch's Dorf.



Das Werkzeug ist wirklich sehr schwer! .... und Schrauben gibt es kiloweise!



So ging wieder eine ereignisreiche Kindergartenwoche zu Ende ...



## Aus der Kindertagesstätte Schlieben

### Tag der offenen Tür in der Kita „Fröhliche Kellergeister“

Nach langer Zeit, in der die Kita-Tür pandemiebedingt geschlossen bleiben musste, war es endlich wieder soweit, unser Tag der offenen Tür konnte am 3. Oktober stattfinden.

In Vorbereitung für diesen Tag, fand ein Arbeitseinsatz mit Hilfe zahlreicher Eltern statt. Diese trafen sich mit viel Energie und schwerem Gerät am Freitag und Samstag zuvor, um den Sandkasten für die Kinder unter drei Jahren, mit neuem Sand und neuer Umrandung auszustatten. Die fleißigen Helfer buddelten, baggerten und harkten für unsere fröhlichen Kellergeister, so dass der Sandkasten pünktlich eingeweiht werden konnte.

Denn am Sonntag war es dann soweit. Bei schönstem Oktoberwetter und zeitgleich mit dem Kellerstraßenfest öffnete sich die Kita-Tür für alle interessierten Besucher. Die Räume der Einrichtung und der Außenbereich konnten besichtigt werden.



Unsere kleinen Gäste testeten den neuen Sandkasten oder nutzen das Angebot sich beim Kinderschminken die Zeit zu vertreiben. Als Andenken an diesen Tag standen selbstgebastelte Herbstgestecke bereit, die alle Besucher erwerben konnten.

Das gesamte Team der Kita bedankt sich bei allen Eltern, die bei der Vorbereitung geholfen haben, sowie bei den Spendern und Besuchern, die den Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben. Die Verpflegung unserer Gäste fand, wie jedes Jahr, durch den Stand der Kita beim jährlichen Kellerstra-

ßenfest statt. Hier gilt unser Dank dem Küchenservice von Birgit Arndt, mit deren Hilfe und Unterstützung die Umsetzung erst möglich wurde.

*Das Kita-Team*

## Aus der Grund- und Oberschule Schlieben

### Einfach mal raus!



Die Klasse 9b der Grund- und Oberschule „Ernst Legal“ Schlieben hat - nach langer Corona bedingter Zwangspause - wieder einen gemeinsamen Wandertag unternommen.

Den pädagogischen Rahmen bildete ein Besuch des Völkerschlachtdenkmals. Anschließend hatten die Schülerinnen und Schüler sowie die begleitende Sozialarbeiterin Frau Westphal und der Klassenlehrer Herr Heyde die Möglichkeit, die vielfältigen kulturellen Angebote sowie die Shoppingmöglichkeiten der Leipziger Innenstadt zu erkunden. „Nur Konsum stiftet Nutzen“. So lautet einer der Leitsprüche der Volkswirtschaftslehre. Wir haben unseren Beitrag geleistet. Es war ein harmonischer, informativer und kurzweiliger Wandertag.

*Mark Heyde  
Klassenlehrer*

Anzeige(n)

### Ich suche Acker, Wiesen und Waldflächen in Lebusa, Körba, Striesa und Hohenbucko.

Ich garantiere Ihnen eine Mindestpacht von 250 €/ha, allerdings zahle ich bei besseren Bodenverhältnissen bedeutend mehr.

*Bei Interesse kaufe ich auch Ihre Flächen und unterbreite Ihnen ein gutes Angebot. Sie können mich gerne kontaktieren. Ihr Landwirt Vinzenz Lorenz*

E-Mail: [landmolkereivinzenzlorenz@web.de](mailto:landmolkereivinzenzlorenz@web.de)  
Tel. 0151-5653 1391, Dorfstraße 61, 04936 Lebusa

<b>Komplette Bausysteme für Dach und Fassade</b>	
Aluminium	· preisgünstige Lagerauswahl an Profiltafeln
Stahl	· ständig Sonderposten
Kunststoff	· Licht- und Hohlkammerplatten bis 7m Länge
	· Zuschnitt- und Lieferservice bis 15m
In Ihrer Nähe	<b>Großthiemig</b> Baumschulenweg 2 Telefon 035343 760-0 · Fax -6
Ein Unternehmen der Vollmer Gruppe	<a href="http://www.vah.de">www.vah.de</a> <b>VOLLMER ALUMINIUM</b>

## „Gestatten, wir sind die neue Klasse 3a der Grund- und Oberschule Schlieben!“



Das neue Schuljahr begann mit jeder Menge Veränderungen. Aus den beiden Flex-Klassen wurden wir – die Klasse 3a. Wir, das sind 22 Schülerinnen und Schüler. Zum Schulstart bekamen wir außerdem einen neuen Schüler und eine neue Klassenlehrerin. Wie haben wir uns nach dem Distanzlernen und nach den Sommerferien auf die Schule gefreut? Endlich wieder Unterricht! Mit den Freunden auf dem Schulhof toben! Hoch motiviert starteten wir also alle ins 3. Schuljahr, doch nach zwei Wochen stand fest, dass 5 Stunden doch ganz schön anstrengend sein können. Das lange Sitzen auf der Schulbank waren wir alle nicht mehr gewöhnt.

Das schöne Sommerwetter lockte uns in die Natur und so beschloss unsere Klassenlehrerin, dass wir einen langen Unterrichtsgang zum *LANGEN BERG* in Schlieben unternehmen werden. So machten wir uns am 03.09.2021 gemeinsam mit der Klasse 2c auf zum *LANGEN BERG*. Der Tag war morgens noch gar nicht so schön, aber wir starteten in den Tag.

Unterwegs bemerkten wir, dass einige Bäume gefällt wurden. Dadurch waren für uns einige Wege leider versperrt. Als Erstes erwartetet uns eine Detektivaufgabe. Wir sollten etwas Grünes, Weiches, Hartes suchen und etwas, was nicht in den Wald gehört.

Sofort stoben wir in alle Richtungen. Die Jungs allerdings wollten im Anschluss sofort eine Bude bauen! Das mussten uns die Klassenlehrerinnen versprechen! Und diese hielten ihr Wort. Mann, war das toll, durch das Geäst zu stromern und eine eigene Hütte zu bauen. Doch leider war unsere Zeit viel zu kurz. Außerdem stand noch ein Laufspiel auf dem Programm, denn wir mussten üben.

Wir, das heißt unsere Eltern und wir, hatten uns vorgenommen am 12.09.2021 in Finsterwalde am Event „Laufen für die Klassenkasse“ teilzunehmen.

Neben unserer Klasse starteten auch die Klassen 4 und 6. 18 Schülerinnen und Schüler aus unserer Klasse nahmen daran teil. Wir Drittklässler mussten 2 km absolvieren und mindestens 10 Kinder mussten diesen Lauf erfolgreich bestehen, damit wir für unsere Klassenkasse 100 Euro als Zielprämie bekommen. Selbst unsere Klassenlehrerin wollte mitlaufen. Wir waren uns nicht ganz sicher, ob sie das wirklich schaffen würde? Und wer will schon langsamer sein, als die eigene Klassenlehrerin? Aber sie hielt durch und wir waren alle viel schneller als sie. Zum Glück!

Am Ziel erhielten alle eine tolle Medaille. Wir bedanken uns herzlich bei unseren Eltern und Großeltern, die mit uns nach Finsterwalde gefahren sind und uns kräftig angefeuert haben. Einige von uns durften danach als Belohnung in ein bekanntes Fast-Food - Restaurant.

Apropos Bude bauen – da war doch gar keine Zeit am *LANGEN BERG*! Unsere Klassenlehrerin versprach uns einen Wandertag in einem geheimen Canyon nicht weit von Schlieben entfernt. Wo sollte das denn sein? Am 10.09.2021 führten uns geheimnisvolle Schienenwege genau dorthin.

So ganz genau war uns nicht klar, wie weit der Weg dorthin ist. Aber frohgemut stiefelten wir los. Beim Frühstück hofften wir alle, dass wir schon da waren. Wo war bloß die geheimnisvolle Schlucht, von der unsere Klassenlehrerin so geheimnisvoll berichtet hatte? Etwas unwillig stapften wir weiter und endlich waren wir angekommen! Hier war der ideale Platz, um eine Bude bauen! Selbst *ELCHI*, unser *Austauschschüler* aus Norwegen, konnte sein Glück kaum fassen!

Sofort bauten wir los! Im Wald fanden wir neben vielen Pilzen, Steinen, alte Mosaikfliesen, Unmengen von Müll alles, was man für eine richtige Bude benötigt. Unsere Horterzieherin Frau Zeidler brachte uns das Mittagessen! Pizza - diese schmeckte herrlich im Wald.

Der Rückweg ging nicht so leicht wie gedacht, aber vorm Gewitter waren wir rechtzeitig in der Schule. Frau Wutzke kam uns mit ihrem Auto entgegen und brachte die ersten Schüler sicher in die Schule. Als alle Schüler trocken im Hort saßen, hatte Frau Zeidler schon für alle Gebäck und Tee bereitgestellt und unsere Klassenlehrerin erhielt sogar eine Tasse Kaffee. Mann, sah die glücklich aus! Das hatten wir auch alle nötig, denn an diesem Tag hatten wir 12 km gemeinsam bewältigt.

Im Unterricht behandelten wir das Thema *HERBST*. Die Aufgabe war, Früchte des Herbstes zu sammeln. Und so machten wir uns auf die Suche nach Früchten und Blättern des Waldes, um diese in einem einfachen Glas zu sammeln. Das war ein toller Sachunterricht! Frau Zeidler verschönte am Ende noch alles mit einer Schleife.

Für heute verabschieden wir uns in die Herbstferien und verbleiben mit herzlichen Grüßen!

*Frau Tischer & Klasse 3a*

**WITTICH**  
**LINUS WITTICH**  
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.  
MEDIAN

Sie wollen verreisen

und dabei in Deutschland bleiben?

Reisemagazine von LINUS WITTICH

[www.treffpunktdeutschland.de](http://www.treffpunktdeutschland.de)

### Impressum

#### Amtsnachrichten für das Amt Schlieben

- Herausgeber: Amt Schlieben, vertreten durch den Amtsdirektor Andreas Polz, 04936 Schlieben, Herzberger Straße 07, Telefon: 03 53 61/3 56 -0, Fax: 03 53 61/3 56 30, Internet: [www.amt-schlieben.de](http://www.amt-schlieben.de), E-Mail: [amt-schlieben@t-online.de](mailto:amt-schlieben@t-online.de)
- Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 -0  
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Amt Schlieben, vertreten durch den Amtsdirektor Andreas Polz, 04936 Schlieben, Herzberger Straße 07
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan

Die Amtsnachrichten erscheinen monatlich und werden kostenlos an die Haushalte im Amtsgebiet verteilt und liegen nach jeweiligem Erscheinen noch 3 Monate im Amtsgebäude aus. Nach Bedarf ist eine häufigere Erscheinungsweise möglich. Außerhalb des Verbreitungsgebietes können die Amtsnachrichten zum Jahresabopreis von 54,00 Euro (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF für 3,50 Euro pro Ausgabe über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

## Aus der Grundschule Hohenbucko

### Lernen nach Corona



heißt die erste Stufe eines Programms, das das Ministerium für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg im August 2021 erstellte.

Unser Projekt, der **„Herbst in Wald und Feld“** begeisterte und beschäftigte die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Hohenbucko in den ersten Schulwochen mit den unterschiedlichsten Aufgaben.

Ob in den privaten Gärten der Familien Schaarschmidt und Kirchner in Hohenbucko, auf dem Historischen Feld und der Ausstellung in Kolochau, beim Ölpresen oder in der Agrarge-

nossenschaft in Schöna, überall zeigte sich der Herbst von seiner schönsten Seite. Natürlich war auch der Besuch unserer Waldschule in Weidmannsruh wieder ein ganz besonderer Höhepunkt! In allen Klassen der Schule wurde fleißig geforscht, gearbeitet und dokumentiert. Lieder, Tänze und Gedichte über den Herbst wurden zuvor von den Kindern eingeübt.

Zum Herbstfest am 6. Oktober sollten ja schließlich vor Mitschülern, Lehrern, Eltern und Gästen die Ergebnisse vorgestellt werden. Ja, und dann sorgte ausgerechnet Corona dafür, dass der Höhepunkt des Projektes, unser Herbstfest, nicht wie geplant ablaufen konnte und wir auf den Besuch unserer Eltern und Gäste am Abend verzichten mussten.

Trotzdem war es für die Klassen, die in der Schule sein durften, ein echter und toller Höhepunkt.

„Klassenrein“ war das Zauberwort, nicht nur beim Vorstellen der Arbeitsergebnisse, sondern auch beim „Gesunden Frühstück“ (Danke Fa. Kottkel), auch beim Basteln, Springburg-Hüpfen oder Karussell-Fahren wurde darauf geachtet.

Und nun wollen wir noch einmal ganz laut **„Danke“** sagen! Danke dem Verein „Schutzgemeinschaft Deutscher Wald“, Familie Kurde, Familie Winkel und allen, die dafür sorgten, dass wir ein so schönes Projekt durchführen durften.

*Glückliche Schüler der Grundschule Hohenbucko*

### Achtung Auto

#### Spielend lernen – für den Ernstfall rüsten

Kinder sind noch nicht in der Lage, die Geschwindigkeit und den Bremsweg eines Fahrzeugs richtig einzuschätzen. Mit dem Programm „Achtung Auto“ lernen Schüler dies auf spielerische Art und Weise und erleben in praktischen Übungen und Selbstversuchen, was die Formel Reaktionsweg + Bremsweg = Anhalteweg genau bedeutet und werden so für die Gefahren im Straßenverkehr sensibilisiert, um sie künftig besser einschätzen zu können. Dieses Projekt führte Herr Friedrich vom ADAC, wie auch in den vergangenen Jahren, im September 2021 in unserer Grundschule durch. Die Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 und 6 zeigten viel Interesse und hörten aufmerksam zu. Erst gab es eine Stunde Theorie, dann ging es auf die Schulstraße zur Praxis. Hier wurde den Schülern erklärt: „Reaktionsweg + Bremsweg = Anhalteweg“.

Wir danken Herrn Friedrich für die Durchführung des Projektes und hoffen auf ein Wiedersehen im nächsten Schuljahr.

*Die Grundschule Hohenbucko*



## Sonstige Informationen

### Erfolgreiche Gürtelprüfungen im Kampfsportverein Budokan



Am 16.09.21 fand unter den Augen des Prüfers Enno Hartrampf die Gürtelprüfung im Ju-Jitsu statt. Dabei legten Nancy Peter und Noah Bednarski erfolgreich ihre Gelbgurt-Prüfung ab. Mila Predl und Lara Schinschke errangen den grünen Gürtel.

Ein neuer Anfängerkurs im Ju-Jitsu startet am Freitag, dem 8. Oktober um 18.30 Uhr in der Turnhalle Schlieben.

Ju-Jitsu ist ein modernes Selbstverteidigungssystem, welches in den 1970er-Jahren bei Polizei, Zoll und Grenzschutz Einzug nahm. Es basiert im Wesentlichen auf traditionellen japanischen Kampfsportarten.

Wir verstehen unser Kampfkunst-Training als einen geistigen Reifungsprozess, bei dem es neben körperlicher Fitness und der Fähigkeit sich im Ernstfall verteidigen zu können auch darum geht, im Alltag für sich einzustehen.

Das Training ist für Erwachsene und Jugendliche ab 15 Jahren und wird von Armin Sommer (2. DAN Ju-Jitsu) geleitet. Interessenten sind herzlich eingeladen freitags um 18:30 Uhr in der Turnhalle Schlieben mit zu trainieren.

Weitere Informationen unter [www.budokan-herzberg.de](http://www.budokan-herzberg.de)

## Kirchliche Nachrichten

### Evangelische Kirchengemeinden im Pfarrbereich Schlieben

**Zum Pfarrbereich gehören folgende Kirchen:** Schlieben, Kraszig, Oelsig, Hohenbucko, Proßmarke, Hillmersdorf, Stechau, Malitschkendorf, Kolochau.

**Wir feiern wieder Gottesdienste mit Gesang, mit Abstand, Maske bis zum Platz und Listenführung. Bitte beachten Sie dies bei Ihren Besuchen. Bei akuten Symptomen bitten wir von einem Besuch abzusehen.**

Termin	Inhalt	Ort
Reformationstag, 31.10.2021	10.30 Uhr Gottesdienst	Schlieben
Samstag, 06.11.2021	17.00 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag	Kraszig
Sonntag, 07.11.2021	9.00 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag 10.30 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag	Kolochau Schlieben
Samstag, 13.11.2021	17.00 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag	Proßmarke
Sonntag, 14.11.2021	9.00 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag 10.30 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag	Hohenbucko Malitschkendorf
Mittwoch, 17.11.2021 - Buß- und Betttag	15.30 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag	Seniorenheim Schlieben
Samstag, 20.11.2021	17:00 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag	Oelsig
Ewigkeitssonntag, 21.11.2021	9.00 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag 10.30 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag	Stechau Hillmersdorf

**Das Büro der Kirchengemeinde ist geöffnet, aufgrund von Corona bitten wir Sie aber zu prüfen, ob Sie Ihr Anliegen auch telefonisch klären können.**

**Alle Gemeindegruppen (auch für Kinder und Jugendliche) können ab August wieder stattfinden, soweit aktuell bekannt. Wir werden versuchen viel draußen abzuhalten und wir müssen Anwesenheitslisten führen. Bitte beachten Sie auch hier Aushänge und Veröffentlichung in der Presse. Sollte es wieder zu einem Ansteigen von Corona-Erkrankungen kommen, müssen wir die Gruppen wieder einschränken.**

**Garteneinsatz im Gemeindegarten, Markt 1, Schlieben am 6.11.2021 ab 9:00 Uhr**

Der Garten am Gemeindehaus muss winterfest gemacht werden. Wir freuen uns über jede helfende Hand am Samstag, den 6.11.2021 ab 9:00 Uhr. Es muss Laub geharkt, Bäume und Hecken geschnitten und aufgeräumt werden.

**St. Martin – Ökumenischer Laternenumzug am 11.11.2021 ab 17:00 Uhr**

Wir laden herzlich ein zum Laternenumzug. Wir beginnen mit einem kleinen St. Martin-Schauspiel in St. Martin Kirche in Schlieben (Markt 5) und ziehen dann mit unseren Laternen und Gesang durch Schlieben. Der Laternenumzug endet im Hof der Katholischen Kirche (Herrenstraße 7) mit dem Teilen der Martins-Hörnchen am Martinsfeuer.

Wir freuen uns auf euch!



### Konfirmandenunterricht Herzberg & Schlieben

Der Konfirmandenunterricht findet alle 2 Wochen am Donnerstag von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr in Herzberg statt. Die Schliebeener treffen sich um 16:30 Uhr am Pfarrhaus und fahren mit dem Pfarrer nach Herzberg. Nächste Termine: 04.11., 18.11., 02.12.

### Junge Gemeinde Schlieben & Herzberg

Die Junge Gemeinde Schlieben & Herzberg sucht gerade nach einem neuen Termin. Bei Interesse bitte im Gemeindebüro melden.

### Kinderkreis

Der Kinderkreis ruht zurzeit. Wir suchen neue Mitarbeiter!

### Besuchsdienstkreis

Wir organisieren die Geburtstagsbesuche in der Kirchengemeinde und treffen uns dafür regelmäßig mit dem Pfarrer. Termine bitte im Pfarrbüro erfragen.

### Frauenhilfe Kolochau & Schlieben

Die Frauenhilfe in Schlieben und die Frauenhilfe in Kolochau laden ein. Wir freuen uns über neue und bekannte Gesichter. Schlieben jeden 4. Mittwoch (27.10., 24.11.) 14:00 Uhr, Kolochau jeden 3. Donnerstag (21.10., 18.11.) 14:30 Uhr.

### „FREITAG VIERTEL acht“

Wir sind der Gemeindekreis für die 30- bis 50-Jährigen und treffen uns, wenn möglich, immer am 4. Freitag im Monat um 19:15 Uhr im Gemeindehaus in Schlieben. Wir sind offen für alle Interessierten. Die nächsten Termine sind: 22.10., 26.11.

Zuständig für den Pfarrbereich ist **Pfarrer Philipp Schuppan**, Markt 1, 04936 Schlieben.

Das Gemeindebüro ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Mo., Di., Mi., Do. 8 – 12 Uhr.

Tel.: 035361 587, Fax: 035361 89433, Handy: 0177 7748675

E-Mail: [evang.pfarramt.schlieben@t-online.de](mailto:evang.pfarramt.schlieben@t-online.de)

[p.schuppan@web.de](mailto:p.schuppan@web.de)

### Krippenspiel Schlieben 2021

**Wir suchen KrippenspielerInnen und HelferInnen für das diesjährige Krippenspiel in Schlieben**

**14:00 Uhr – 15:00 Uhr im Gemeindezentrum Schlieben**

**Termine**

**Samstag, 27.11.2021**  
**Samstag, 04.12.2021**  
**Samstag, 11.12.2021**  
**Samstag, 18.12.2021**  
**Donnerstag, 23.12.2021**

**Anmeldung bei Laura Viktoria Richter per E-Mail:**  
**[Laura.v.richter@gmx.de](mailto:Laura.v.richter@gmx.de)**  
**oder telefonisch unter der 01711642174**

**Zeigen Sie sich. Festtagsmode**

**Mit Ihrer Geschäftsanzeige!**

Der richtige Klick:  
[wittich.de](http://wittich.de)